

Externe Gasaufbereitung

Der leistungsfähige Peltier-
Abgaskühler erweitert den
Anwendungsbereich des
testo 340 und testo 350

Reduktion der Abgasfeuchte erhöht die Messgenauigkeit

Langlebigkeit aufgrund der Verwendung
hochwertiger säurebeständiger Materialien

Kleine Bauform und geringes Gewicht
durch ausgefeilten Gasweg

Schneller Einsatz durch einfache Verbindung
und Inbetriebnahme

Netzspannungsunabhängiger Betrieb
dank wiederaufladbarer Powerbank



Die neue externe Gasaufbereitung von Testo macht die Abgasanalyse bei sehr feuchtem Abgas präziser und effizienter. Der handliche Gaskühler kann sowohl beim testo 340 als auch beim testo 350 direkt an das Messgerät angeschlossen werden.

Das Zubehörteil erhöht die Messgenauigkeit, indem es die Abgastemperatur vor dem Eintritt in das Messgerät abkühlt und den Wasserdampf in Form von Kondensat abscheidet.

Da das Wasser als Kondensat im Kühler hängen bleibt, wird das Messgas nicht verdünnt und wasserlösliche Gaskomponenten durch den optimierten Gasweg weitestgehend vor dem Auswascheffekt geschützt.

So sorgen Sie für genauere Messergebnisse bei der Abgasanalyse mit dem passenden Messgerät. Der Gaskühler lässt sich wahlweise über das Stromnetz oder über eine Powerbank betreiben.

Technische Daten

Externe Gasaufbereitung

Externe Gasaufbereitung, Netzteil, Adapterkabel für Powerbank, 2 x Haltegummi zum Fixieren der Powerbank, Kette zur Befestigung von externer Gasaufbereitung oder Abgasanalysegerät, Tragetasche, Bedienungsanleitung

Best.-Nr. 0554 3501

EUR x,xxx.xx



Abmessung (B x H x T)	100 mm x 558 mm x 70 mm
max. Überdruck im Abgas	Grenzen vom Messgerät beachten
max. Unterdruck im Abgas	Grenzen vom Messgerät beachten
Durchfluss von ... bis	abhängig vom Messgerät
Lagertemperatur	-20 ... +50 °C
Betriebstemperatur	-5 ... +50 °C
Gewicht	550 g
Externe Spannungsversorgung	Netzteil 0554 8808 (5 V / 4 A)
Mindestanforderungen für die Powerbank	USB 5 V min 3 A Output
Schutzklasse	IP 30
Kühltemperatur	Regeltemperatur +10 °C (min. 10 °C unter Umgebung)
Eingangstaupunkt	min. 10 K Taupunktabstand
Messdauer (bis Leerung Kondensatfalle nötig)	2 h (bei +60 °C Eingangstaupunkt und 1 l/min für testo 350) 3 h (bei +45 °C Eingangstaupunkt und 1 l/min für testo 350)

Für präzise SO₂/NO_x Messungen empfehlen wir die Verwendung des SO₂ low-Set*

	Best.-Nr.	EUR
SO ₂ low-Set unbeheizt bestehend aus: SO ₂ low-Sensor, Messbereich 0 ... 200 ppm, Auflösung 0,1 ppm, spezielle SO ₂ low Gasentnahmesonde, Länge Sondenrohr 735 mm, Tmax. Sondenrohr 220 °C, Schlauchlänge 2,35 m, Ø Sondenrohr 8 mm, inkl. Konus, Thermoelement NiCr-Ni (TI)	0563 1251	xxx.xx
Ersatz-Thermoelement	0430 0053	xxx.xx
SO ₂ low-Set beheizt bestehend aus: SO ₂ low-Sensor, Messbereich 0 ... 200 ppm, Auflösung 0,1 ppm, Industriesonden-Set beheizt 0600 7630, beheiztes Sondenrohr, beheizter Gasetnahmeschlauch, Thermoelement NiCr-Ni (TI)	0563 2251	xxx.xx
SO ₂ low-Ersatzsensor	0393 0251	xxx.xx

*Verfügbar für testo 350

1980 XXX1 15/cw/I/01.2018

Änderungen, auch technischer Art, vorbehalten.
Alle Preise netto, zuzüglich Versandkosten und MwSt., gültig ab 1.1.2018.
Zahlung innerhalb 30 Tage netto.